

# Ludothekar/in

## verleihen, ordnen, warten, verwalten, einkaufen

Eine Ludothek ist eine Ausleihstelle für Spielzeug, ähnlich einer Bibliothek für Bücher. Es ist ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einer Ludothek sind für die Organisation und den Betrieb verantwortlich. Die sogenannten Ludothekare und Ludothekarinnen fördern das Spiel als aktive Freizeitgestaltung und kulturelle Betätigung.

Ludothekare und Ludothekarinnen kaufen die Spiele ein, katalogisieren sie und rüsten sie aus. Das heisst, sie erfassen den Inhalt, geben den Spielen Nummern, fassen Schachteln ein, verpacken Kleinteile, kleben das Inhaltsverzeichnis der Spiele in die

Schachtel und schauen allgemein darauf, dass das Spielmaterial übersichtlich und praktisch verpackt ist.

Die Mitarbeitenden der Ludothek betreuen die Kundenkartei und arbeiten in der Ausleihe. Wenn ein Spiel oder Spielzeug zurück gebracht wird, kontrollieren sie den Zustand oder Inhalt und achten darauf, dass dieser einwandfrei ist. Nur so kann der nächste Kunde den Artikel geniessen. Ausserdem führen die Berufsleute verschiedene Spielveranstaltungen durch und arbeiten mit Schulen, Kindergärten und anderen Organisationen zusammen. Sie übernehmen zudem die Medienarbeit, halten Vorträge und machen die Buchführung.



### Was und wozu?

- ▶ Damit sich seine Kundinnen und Kunden für ein spezifisches Spiel entscheiden können, berät sie der Ludothekar, erklärt die Spielregeln und macht sie auf spezielle Tricks aufmerksam.
- ▶ Damit seine Ludothek zum beliebten Treffpunkt wird, setzt der Ludothekar das zur Verfügung stehende Budget optimal ein.
- ▶ Damit in ihrer Ludothek alle Kunden auf ihre Kosten kommen, sorgt die Ludothekarin mit ihren gezielten Bestellungen für ein umfassendes Angebot: Gesellschaftsspiele, Rollen- und Bewegungsspiele, Baukästen etc.
- ▶ Damit die Kunden das Spiel so lange wie möglich benutzen können, reinigt die Ludothekarin es regelmässig und repariert es, falls nötig, bevor sie es wieder ins Sortiment legt.

### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdauer, Geduld, kaufmännisches Geschick		■	
Ausgeglichenheit, Belastbarkeit		■	■
Durchsetzungsvermögen, Diplomatie		■	
Fremdsprachenkenntnisse	■		
freundliches Auftreten		■	
Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck		■	
Interesse an Kundenkontakt, Interesse an Beratung		■	■
Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen		■	■
Kundenorientierung, Kontaktfreude		■	■
Zuverlässigkeit		■	

### Facts

**Zutritt** Mitarbeit in einer Ludothek, Beitritt zum Verband der Schweizer Ludotheken, Eröffnung einer Ludothek in Aussicht. Erfahrungen mit Kindern und kaufmännische Kenntnisse sind nützlich.

**Ausbildung** 11 Kurstage, verteilt auf ein Jahr (nicht eidgenössisch anerkannt). Abschluss: Zertifikat VSL.

**Sonnenseite** Mit ihrem vielseitigen Angebot fördern Ludothekare und Ludothekarinnen das Spielen als aktive Freizeitbeschäftigung und wichtiges Kulturgut. Zudem sind ihre Ludotheken ein beliebter Treffpunkt für die Bevölkerung.

**Schattenseite** Ludotheken werden meist von Vereinen finanziert. Als Ludothekar oder Ludothekarin arbeitet man zu kleinem Lohn oder sogar ehrenamtlich. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Öffnungszeiten (Randzeiten und samstags).

**Gut zu wissen** Durch den regelmässigen Einkauf von Spielmaterial sorgen Ludothekare und Ludothekarinnen für ein attraktives und aktuelles Angebot in den Ludotheken. Sie gehen dabei auf die Wünsche und Bedürfnisse ihrer Kundschaft ein und beachten die Trends auf dem Spielzeugmarkt.

### Karrierewege

